

Der Roman

Bestandteile der Erzählung und Untersuchungsgesichtspunkte

1. Der Autor der Erzählung: schreibt unter best. histor. Voraussetzungen u. Bedingung
2. Der Leser: a) der realgeschichtliche L.
b) der ideelle L. (vom Autor gedacht)
c) der fiktive (erzählte) L. (Strukturelement der Erzählung selbst)
3. Die Erzählung selbst
 - a) Der Erzähler und die Perspektive des Erzählers: Rolle des E in der Erzählg./ sein Standort/Standpunkt zur Erzählung und zur Wirklichkeit. Dies alles ergibt die PERSPEKTIVITÄT DER ERZÄHLUNG
Zur Rolle, seinen Standort u. Standpunkt des E sind zu beachten: E = allwissend e/ einsinnige Perspektive (Perspektivfigur)/ mehrsinnige Perspektive/ Aussetzung der Erzählerperspektive (E verschwindet aus der dargestellten Wirklichkeit *erfundene Wirklichkeit*)
 - b) Die erzählte Wirklichkeit: vergegenwärtigt in Figuren, Situationen, Ereignissen Gedanken = Inhalt der Erzählung
 - c) Die Umstände des Erzählens: Erzählanlass/Erzählsituation/Zeitpunkt des Erzählens *Zeitverhältnis Erzähler - Erzähltes*
 - d) Erzählzeit und erzählte Zeit
 - e) Erzähltechnik: Arten (szenische Darstellung, narrative Darstellung, epischer Bericht, Erzählerkommentar), Aufbau (Kontinuität oder Diskontinuität in Raum und Zeit)
4. Der historische ~~axiome~~ Wirklichkeit des Autors
5. Die ästhetische Tradition des Autors
- 6) Die historische Wirklichkeit des Lesers (der realgeschichtliche L)
- 7) die individuellen Voraussetzungen des L.

Typen des Romans

- I) Der AUKTORIALE ROMAN
 - Rolleneinkleidung (Chronist, Herausgeber!...)
 - AUKTOR.... Kommentare und Einmischungen
 - Suggestionen auf den Leser
 - Verhältnis zur erzählten Welt (ordo-Chaos/Tradition-Fortschritt)
- II) Der Ich-Roman (Kongruenz d. Wirklichkeit des erzählenden Ich mit der des erzählten)
 - a) Verifikation von Vergangenem/Utopischem/Un glaubwürdigem
 - b) Verifikation von Unbewusstem/Subjektivem (Wirklichkeit = Projektion des ICH)Der Ich-Roman kann auftreten als: Quasi autobiographischer Roman (Ordo-Chaos...)
Briefroman (Multiperspektivisch)
Peripherer Ich-Roman
- III) Der PERSONALE ROMAN:
 - a) Forderung nach Objektivität
 - b) lineare Perspektive (Fixierung d. Perspektive durch personale Medien)
 - c) Thema: Bewusstsein und Unterbewusstsein des Menschen)

Typen des AUFBAUS

- I) nach dem Verhältnis von Erzählzeit und erzählter Zeit (Lebensgeschichte/ inhaltliche knappe Krisengeschichte)
- II) nach der Erzähltechnik im Verhältnis zur erzählten Zeit
 - a) Unsinnig erzählte Geschichte
 - b) umgestellte Geschichte
 - c) aufgesplitterte Geschichte (zerlegt in disparate Erzählmomente)
- III) Gewicht von äußerem Geschehen zu anderen Elementen des Inhaltes (Milieuschilderung/Reflexion/Essay)